

## Vorschau

Sonntag, 30. August 2026, 17.15 Uhr, Klosterkirche  
Ensemble Safran: Salto alla Turca  
Texte: Pfr. Andreas Nufer

Sonntag, 27. September 2026, 17.15 Uhr, Klosterkirche  
A Cappella Chor Zürich  
Texte: Pfr. Andreas Nufer

Sonntag, 25. Oktober 2026, 17.15 Uhr, Klosterkirche  
Jodelistas  
Texte: Pfr. Andreas Nufer

Eintritt Frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

## Abendessen und Übernachten

Nach «Musik & Wort» gibt es jeweils ein Abendessen im Klosterkeller mit Vorspeise, Hauptgang und Dessert. Es stehen drei Menüs zur Auswahl: Vegetarisch, Fisch oder Fleisch. Die Kosten betragen CHF 35.– pro Person. Bitte melden Sie sich bis 9.30 Uhr am Veranstaltungstag unter der Telefonnummer +41 44 764 88 10 für das Abendessen an.

Gäste von «Musik & Wort» übernachten zudem von Sonntag auf Montag zum Aktionspreis von CHF 50.– pro Person. Weitere Auskünfte erhalten Sie an unserer Réception.

Kloster Kappel  
Kappelerhof 5  
8926 Kappel am Albis

Tel. +41 44 764 88 10  
info@klosterkappel.ch  
www.klosterkappel.ch

Kloster  Kappel

# MUSIK & WORT

## VOX TURICENSIS

### «EROS UND EWIGKEIT»

Texte: Vox Turicensis & Pfr. Andreas Nufer

Sonntag, 28. Juni 2026  
17.15 Uhr, Klosterkirche



reformierte  
kirche kanton zürich

## Das Ensemble

S1: Simone Krallmann

S2: Ágnes Suszter

A: Carmen Reverdin

T: Rafael Oliveira

B: Daniel Eschmann

Wir haben uns auf Werke der alten Musik spezialisiert. Die Musik der Renaissance fasziniert uns. Sie hat ein anderes Verhältnis zur Zeit, sie vermittelt innere Ruhe, erdet und fasziniert mit vielfarbigen und oft spannungsvollen polyphonen Klängen.

Wir singen a capella, vorwiegend fünfstimmig, die menschliche Stimme hat unglaubliche Ausdrucksmöglichkeiten! In der Probenarbeit legen wir grosses Gewicht auf die Entwicklung eines einheitlichen Ensembleklangs.

## Texte

Vox Turicensis & Pfr. Andreas Nufer

## Vox Turicensis

### «Eros und Ewigkeit»

Eros und Ewigkeit erschienen in der Geschichte des Abendlandes oft als Widersprüche. Doch insbesondere in den Hohelied Vertonungen von Palestrina finden sie zu einer berührenden Versöhnung. Im 1. Teil des Konzerts erklingen 5-stimmige Renaissance Madrigale von Monteverdi, Palestrina, Dowland u.a. Dabei kommt die zärtliche Liebe, aber auch die Verzweiflung des Abgewiesenen zur Geltung. Im 2. Teil steht noch stärker die Liebe zum Ewigen im Fokus, mit Auszügen einer Messe des spanischen Komponisten Tomás Luis de Victoria und kürzeren geistlichen Werken von Johann Hermann Schein und J. S. Bach.

